



Wirtschaftstagung 2016

Kooperationen

Zukunft gestalten durch Zusammenwirken

31. Mai / 1. Juni 2016

Bildungszentrum St. Virgil, Salzburg

www.ordensgemeinschaften.at



www.facebook.com/ordensgemeinschaften.at



www.twitter.com/ordensgem_at



Kooperationen

Zukunft gestalten durch Zusammenwirken

Die Rahmenbedingungen für die betrieblichen Unternehmungen der Ordensgemeinschaften werden zunehmend schwieriger und für die einzelne Gemeinschaft nur mehr schwer bewältigbar. Diese Entwicklungen bewegen viele Ordensleitungen, über ein Zusammenwirken mit anderen konkret nachzudenken.

Zusammenwirken soll für alle Beteiligte von Nutzen sein, stellt aber auch hohe Ansprüche. Damit Kooperationen gelingen können, müssen Grundvoraussetzungen erfüllt werden. Neben Vertrauen, Offenheit und Kompromissbereitschaft sowie der klaren Definition des gemeinsamen Zieles bedarf es auch der adäquaten Organisation, effizienter Strukturen, engagierter Personen und der vertraglichen Festlegung der Bedingungen. Kooperationen begegnen uns in verschiedenen Ausprägungen und werden auf verschiedenen Ebenen eingegangen.

Nach Begriffsklärung und Themenübersicht zu Beginn der Tagung werden einige Kooperationsbeispiele aus dem Ordenskreis von den Projektverantwortlichen vorgestellt und die kritischen Erfolgsfaktoren des jeweiligen Modells aufgezeigt. Danach wollen wir in mehreren Arbeitsgruppen die vorgestellten Modelle diskutieren, Erfahrungen austauschen und Erkenntnisse dokumentieren. Ziel der Tagung ist, den TeilnehmerInnen einen Leitfaden für Kooperationen mitzugeben.

Tagungsprogramm

Dienstag, 31. Mai 2016

17.30 Uhr	Vesper
18.00 - 19.30 Uhr	Kooperationen im Ordenskreis – zurück zu den Wurzeln: Was können wir aus den Ordensgründungen von damals für die Kooperationen von heute lernen? <i>Dr. Helga Penz, Leiterin des Referats für Kultur und Dokumentation der Orden</i>
19.30 Uhr	gemeinsames Abendessen

Mittwoch, 1. Juni 2016

7.30 Uhr	Hl. Messe
9.00 - 12.30 Uhr	Kooperationen – Ziele, Modelle, Ebenen, Organisationsformen <i>Sr. Edith-Maria Magar, Generaloberin der Waldbreitbacher Franziskanerinnen</i>
	Kooperationen – Erfolgsfaktoren und Stolpersteine: Vorstellung konkreter Kooperationsbeispiele aus dem betrieblichen Bereich des Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesens und aus dem Konventbereich mit unterschiedlichen Intentionen und Ausprägungen <i>Diverse Vortragende aus dem Ordenskreis</i>
12.30 - 13.30 Uhr	Mittagessen
13.30 - 15.00 Uhr	Arbeitsgruppen mit dem Ziel, einen Leitfaden für Kooperationsprojekte zu erstellen <i>(moderiert von den Referenten der vorgestellten Kooperationen aus dem Ordenskreis)</i>
15.00 - 15.30 Uhr	Kaffeepause
15.30 - 16.30	Präsentation der Ergebnisse der Arbeitsgruppen im Plenum
ab 16.30 Uhr	Ausklang bei Kaffee und Kuchen